

# Extorre Gold Mines: Weiterhin hohe Gold- und Silbergehalte bei der Entdeckung Zoe bei Cerro Moro

04.05.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver (British Columbia), 4. Mai 2011. [Extorre Gold Mines Limited](#) (AMEX: XG; TSX: XG; Frankfurt: E1R) („Extorre“ oder das „Unternehmen“) freut sich, von den nächsten 10 von insgesamt 27 Bohrlöchern, die bis dato bei der neuen Entdeckung namens Zoe bei Cerro Moro in der argentinischen Provinz Santa Cruz abgeschlossen wurden, weitere hochgradige bis Bonanza-ähnliche Gold-Silber-Gehalte zu melden.

## Zu den Highlights der Untersuchungen zählt Folgendes:

MD1213 durchschnitt 8,60 Meter („m“) (28,2 Fuß („ft“)) mit 39,9 Gramm pro Tonne („g/t“) Gold und 4.056 g/t Silber (107,5 g/t Goldäquivalent\*), einschließlich 1,30 Meter (4,3 ft) mit einem Gehalt von 171,7 g/t Gold und 14.321 g/t Silber (410,4 g/t Goldäquivalent\*).

MD1224 durchschnitt 3,48 m (11,4 ft) mit 60,7 g/t Gold und 1.875 g/t Silber (91,9 g/t Goldäquivalent\*), einschließlich 0,60 Meter (2 ft) mit einem Gehalt von 254,2 g/t Gold und 5.170 g/t Silber (340,4 g/t Goldäquivalent\*).

MD1226 durchschnitt 1,81 m (5,9 ft) mit 162,0 g/t Gold und 2.316 g/t Silber (200,6 g/t Goldäquivalent\*), einschließlich 0,71 Meter (2,3 ft) mit einem Gehalt von 374,0 g/t Gold und 3.869 g/t Silber (438,5 g/t Goldäquivalent\*).

Die neuen Bohrerergebnisse definieren hochgradige bis Bonanza-ähnliche Gold- und Silbergehalte über eine Streichenlänge von 350 m (1.148 ft) und eine vertikale Tiefe von bis zu 240 m (787 ft). Zwei Bohrgeräte werden weiterhin für Stepout-Bohrungen entlang des 2 Kilometer („km“) (1,2 Meilen) langen Zielbereichs eingesetzt.

Bryce Roxburgh, Co-Chairman von Extorre, meinte: „Die neuen Ergebnisse sind wirklich hervorragend und bestätigen die Kontinuität der Mineralisierung bei der Entdeckung Zoe. Unserer Meinung nach verfügt Zoe über das Potenzial, den Umfang der Minenerschließung erheblich zu erweitern und die Lebensdauer des Projekts zu erhöhen. Obwohl weitere Bohrungen erforderlich sind, stellt Zoe das Projekt tatsächlich auf eine völlig neue Basis und wir fühlen uns bestärkt durch den Hinweis unseres Geologen, dass die geologische Struktur entlang des Trends stark und durchgehend ist.“

„Bezeichnenderweise lassen die Bohrungen darauf schließen, dass das Adersystem Zoe zur Gänze erhalten ist und eine weitere Entdeckung bei Cerro Moro darstellt, die „an der Oberfläche blind“ ist. Die relativ schwache Ausformung an der Oberfläche der Entdeckung unterstreicht das Potenzial für ähnliche Entdeckungen an anderen Stellen innerhalb des Adersystems Cerro Moro welches sich über 200 Quadratkilometer erstreckt.“

„Weiters bedanken wir uns bei unserem qualifizierten Explorationsteam, welches uns bereits seit vielen Jahren begleitet und das Projekt sowie diese hochgradigen Adersysteme gut kennt, für seine äußerst erfolgreichen Explorationsbemühungen.“

Das Bohrlochmuster bei Zoe wurde von 40-m (131 ft) Stepouts auf 80-m (262 ft)-Stepouts und 160-m- (525 ft)-Stepouts erweitert. Zu diesem Zeitpunkt wurde durch Bohrungen bestätigt, dass sich die möglicherweise mineralisierte Struktur über eine Streichenlänge von 1.400 m (4.593 ft) erstreckt.

In der Nähe der Oberfläche scheint die Ader Zoe etwas schmaler zu sein und es gibt nur wenige sichtbare Hinweise auf eine Mineralisierung. Allerdings waren die Gehalte in den Bohrlöchern MD1229, MD1216, MD1207, MD1200 und MD1231 bedeutend höher als angenommen. Sollte sich dieses Muster fortsetzen, wird das Unternehmen die Möglichkeit eines Tagebaubetriebs bei Zoe (ähnlich wie bei den Adern Escondidad, Gabriela und Esperanza geplant) prüfen.

Nachfolgend eine Auswahl bedeutender Bohrerergebnisse aus der Ader Zoe unter Anwendung eines Goldäquivalent\*-Cutoff-Gehalts von 1,0 g/t :

Zur Ansicht der Tabelle folgen Sie bitte dem Link:

[http://www.irw-press.com/dokumente/Extorre\\_Tabelle040511\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Extorre_Tabelle040511_DEUTSCH.pdf)

Vier Bohrgeräte sind bei Cerro Moro in Betrieb; zwei davon bei der Entdeckung Zoe und zwei bei anderen neuen Zielen und/oder potenziellen Erweiterungen der bekannten Mineralisierung. Die Analysen von anderen Bohrstandorten werden nach deren Verfügbarkeit veröffentlicht.

Diese Pressemitteilung enthält zwei Links: eine Standortkarte des Ziels Zoe (Link 1); und einen Längsschnitt mit der Anordnung der Bohrlöcher (Link 2).

### **Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung**

Die in der obigen Tabelle angeführten Mächtigkeitsangaben der Bohrungen beziehen sich auf die Mächtigkeit der jeweiligen Bohrbereiche und stellen nicht die tatsächliche Mächtigkeit des Vorkommens dar.

Die oben genannten Goldwerte sind vorläufige Untersuchungsergebnisse ohne die Deckelung von hohen Gehalten. Alle Proben der Diamantbohrkerne wurden auf regelmäßige Intervalle oder auf geologische Verbindungen aufgeteilt und weisen die halbe HQ-Kerngröße auf. Die Proben wurden in der Aufbereitungsanlage von Acme Analytical Laboratories („Acme Labs“) vor Ort bei Cerro Moro erstellt (geleitet und durchgeführt von Acme Labs) und mit einer Brandprobe (50 Gramm Belastung) im Labor von Acme Labs in Chile, einem zertifizierten Labor gemäß ISO-9001:2000, untersucht.

Kontrolluntersuchungen aller Proben mit über 1,0 g/t Gold werden von Acme Labs durchgeführt. Proben mit mehr als 10 g/t Gold und/oder mehr als 100 g/t Silber werden mittels gravimetrischer Analysen untersucht. Standard- und Leerproben werden während der Probensequenz zur Überprüfung der in dieser Pressemitteilung beschriebenen Diamantbohrungen verwendet.

Analysen der Diamantbohrkerne, die sichtbares Gold enthalten, wurden gleichermaßen mittels der Sieb-Brandprobenmethode durchgeführt wie mittels standardmäßiger 50-Gramm-Brandproben. Das Verfahren für Sieb-Brandproben beinhaltet das Brechen und Sieben einer nominellen 500- oder 1.000-Gramm-Probe auf einer Partikelgröße von 100 Mikron. Sämtliche Materialien, die nicht durch das 100-Mikron-Sieb fielen, wurden untersucht. Zwei Brandproben werden als Kontroll- und Homogenitätsproben am kleineren Material durchgeführt. Danach wird der gesamte Goldgehalt berechnet.

Matthew Williams, Exploration Manager von Extorre und „qualifizierter Sachverständiger“ gemäß National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects), überwachte die Aufbereitung der technischen Daten dieser Pressemitteilung.

### **Über Extorre**

Zusätzlich zu den vier Bohrgeräten bei Cerro Moro werden zwei Bohrgeräte bei Extorre's zu 100% unternehmenseigenen Projekt Cerro Puntudo, welches sich 200 km (124 Meilen) westlich von Cerro Moro befindet, eingesetzt. Cerro Puntudo befindet sich unmittelbar südlich des Silberprojektes Joaquín, das sich im Besitz von Coeur d'Alene und Mirasol Resources befindet.

Extorre ist ein börsennotiertes kanadisches Unternehmen, das unter dem Kürzel „XG“ sowohl an der Toronto Stock Exchange als auch an der NYSE-Amex notiert. Extorres Aktiva umfassen etwa 32 Millionen \$ in bar, die Projekte Cerro Moro und Don Sixto sowie weitere Mineralexplorationsgebiete in Argentinien.

Am 19. April 2010 veröffentlichte Extorre folgende NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung für Cerro Moro:

angezeigte Ressourcen: 357.000 Unzen Gold + 15,3 Millionen Unzen Silber (612.000 Unzen Goldäquivalent\*) plus abgeleitete Ressourcen: 190.000 Unzen Gold + 12,0 Millionen Unzen Silber (390.000 Unzen Goldäquivalent\*)

Die angezeigten Ressourcen im Umfang von 612.000 Unzen Goldäquivalent\* haben einen durchschnittlichen Goldgehalt von 32,3 g/t Goldäquivalent\*. Dies ist nach Branchenmaßstäben ein ausgezeichneter Erzgehalt. Der Silberanteil ist ziemlich hoch und macht über 40 % des gesamten Metallwerts aus. Zusätzlich werden aus Cerro Moro abgeleitete Ressourcen im Umfang von 390.000 Unzen Goldäquivalent\* gemeldet.

Am 19. Oktober 2010 hat Extorre die Ergebnisse einer wirtschaftlichen Erstbewertung („PEA“) für das Projekt Cerro Moro veröffentlicht. In der PEA wurde hervorgehoben, dass die Wirtschaftsdaten robust genug

sind, um einen zukünftigen Minenbetrieb mit einer geschätzten Jahresfördermenge von durchschnittlich 133.500 Unzen Goldäquivalent\* in den ersten 5 Betriebsjahren zu ermöglichen. Die Barkosten pro Unze (Goldäquivalent\*) werden auf 201 US\$/Unze geschätzt. Die Investitionskosten für das Projekt belaufen sich voraussichtlich auf 131 Millionen US\$ (21 % davon sind Mehrwertsteuer und können nach Produktionsstart rückerstattet werden). Die wirtschaftlichen Eckdaten für das Projekt wurden auf Basis eines Goldpreises von 950 US\$/Unze und eines Silberpreises von 16 US\$/Unze berechnet.

Außerdem reichte Extorre am 16. September 2010 eine Umweltverträglichkeitsprüfung für die Erschließung der Mine Cerro Moro bei den Behörden von Santa Cruz ein. Der Erhalt der Abbaugenehmigungen und -bewilligungen für die Mine Cerro Mino wird vor dem Ende des zweiten Quartals 2011 erwartet.

Besuchen Sie auch die Website von Extorre unter [www.extorre.com](http://www.extorre.com).

## EXTORRE GOLD MINES LIMITED

Eric Roth  
President und CEO  
[extorre@extorre.com](mailto:extorre@extorre.com)

### Weitere Informationen erhalten Sie über:

Rob Grey, VP Corporate Communications  
Tel: 604.681.9512 Fax: 604.688.9532  
Gebührenfrei: 1.888.688.9512  
Suite 1660, 999 West Hastings St.  
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2

*Safe-Harbour-Erklärung – Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ (gemeinsam die „zukunftsgerichtete Aussagen“) gemäß den anwendbaren Wertpapiergesetzen und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch unsere Annahmen zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme, zu verschiedenen Studien einschließlich PEA und Umweltverträglichkeitsprüfung, zu den Explorationsergebnissen, zu den potentiellen Mengen, Erzgehalten und Inhalten der Lagerstätten, zum zeitlichen Ablauf, zu Durchführung und Umfang von Ressourcenschätzungen, zum Erfolg der Förderaktivitäten auf den Konzessionsgebieten, sowie zu den Produktionskosten und zu Einreichung und zeitlichem Ablauf der Genehmigungsverfahren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung. Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht bedingungslos auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl wir uns bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützen, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, den Gold- und Silberpreis, Änderungen von Wechselkursen ausländischer Währungen und Aktionen von Regierungsbehörden, Ungewissheiten in Zusammenhang mit rechtlichen Verfahren und Fehleinschätzungen bei der Erstellung zukunftsgerichteter Informationen. Zudem gibt es auch bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass sich unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Zu den bekannten Faktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern unseres Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Kurs- und Volumenschwankungen unserer Stammaktien, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. das Projekt Cerro Moro betreffen, bzw. allgemeine Risiken, die sich in der Rohstoffexplorations- und*

-erschließungsbranche ergeben können und die in unseren Zwischenberichten und MD&As für die Finanzperiode zum 31. Dezember 2010 beschrieben sind, welche bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht wurden und unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) eingesehen werden können. Wir haben uns bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. Wir sind in keinsten Weise verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den geltenden Gesetzen gefordert.

**Warnhinweis für US-Anleger** - Die hier enthaltenen Informationen und jene, die hier mit Hinweisscharakter aufgeführt sind, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff „Ressource“ nicht mit dem Begriff „Reserve“ gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission („SEC“) erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu „gemessenen Ressourcen“, „angezeigten Ressourcen“ oder „abgeleiteten Ressourcen“ oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach SEC-Maßstäben keine „Reserven“ darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass „abgeleitete Ressourcen“ mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der „enthaltenen Unzen“ handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um „Reserven“ im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

**DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.**

**Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!**

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/26174--Extorre-Gold-Mines--Weiterhin-hohe-Gold--und-Silbergehalte-bei-der-Entdeckung-Zoe-bei-Cerro-Moro.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).